

Informationen

Daten zur Hütte

6 Schlafplätze in Zweibettzimmern, 50 Schlafplätze in Mehrbettzimmern, 18 Schlafplätze in Lagern, Winterraum für 4 Personen; gemütliche Gaststube mit Kachelofen; Sonnenterrasse; Waschräume mit Duschen; Trockenraum mit Schuhtrockner; Spielecke; gut ausgestatteter Seminarraum für 20 Personen; Gepäcktransport gegen Gebühr möglich. Schutzhütte Kategorie I.

Öffnungszeiten

Sommer: 01. Juni bis Mitte Oktober

Winter: Wochenende vor Weihnachten bis 31. März

Karte und Führer

AV-Karte 34/1 Kitzbüheler Alpen; Westliches Blatt: 3/2 1:50.000

Hütten-Koordinaten

UTM (WGS84):	33T	Ost	5243428	/ Nord	284608
B/L (Lat/Lng, WGS84):	N	47° 18' 30"	/ E	12° 09' 21"	

Kontakt/Reservierung

Pächterehepaar
Martin und Edith Aschauer

Kurzer Grund 28

A-6361 Hopfgarten/Kelchsau

Tel. Hütte: 0043/6644/55 94 69

bambergerhuette@alpenverein-bamberg.de

Online-Reservierung über das Reservierungsportal der Alpenvereine.

Eigentümer

Sektion Bamberg des
Deutschen Alpenvereins e.V.

Markusplatz 14R

96047 Bamberg

Tel.: 0049/951/630 40

info@alpenverein-bamberg.de

www.alpenverein-bamberg.de

Herausgeber der Broschüre: Deutscher Alpenverein Sektion Bamberg e.V. und DAV Bundesgeschäftsstelle, Ressort Öffentlichkeitsarbeit | **Bildnachweis:** Archiv der Sektion | **Texte:** Petra Rudel, Eberhard Dörfler, Otto Gebhard | **Redaktion:** Silvia Schmid | **Gestaltung:** Gschwendtner & Partner, www.gschwendtner-partner.de | **Druck:** FIBO Druck- und Verlags-GmbH, Neuried | **Auflage:** 5.000 Stück, März 2018

Interessante Touren



Gipfeltouren

- **Schafsiedel** (2447 m): Besonders lohnende Bergtour auf gut markiertem Steig über die drei Wildalmseen;
Aufstieg: ca. 2 Std.
- **Tristkopf** (2361 m): Sehr lohnende mittelschwere Bergtour über Nadernachjoch mit traumhaftem Blick auf die Zillertaler Alpen;
Aufstieg: ca. 1¼ Std.
- **Kröndlhorn** (2444 m): Mittelschwere Bergtour über die Streitfeldenalp (nicht bewirtschaftet) und Nadernachjoch, mit kleiner Bergkapelle am Gipfel;
Aufstieg: ca. 2 Std.
- **Salzachgeier** (2466 m): Auf gut markiertem Steig über das Salzachjoch mit traumhaftem Rundblick am über fünfzigjährigen Gipfelkreuz;
Aufstieg: ca. 2½ Std.



Rundweg

- **Markkirchlrundweg:** Familienfreundliche Wandertour über die Roßwildalp (nicht bewirtschaftet) zur kleinen **Kapelle** (1983 m) direkt auf der Landesgrenze Tirol/Salzburger Land;
Gehzeit: ca. 2 Std.

Skitouren

Auf alle hier genannten Gipfel führen im Winter herrliche Skitouren.



Alpenvereinshütten



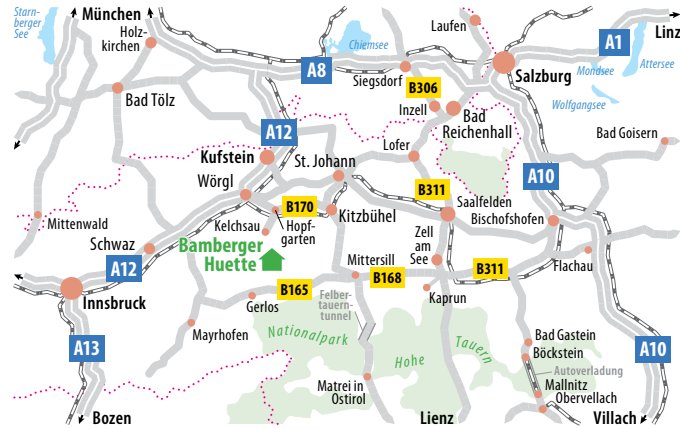
DAV-Sektion Bamberg

Neue Bamberger Hütte

1756 m, Kitzbüheler Alpen



Neue Bamberger Hütte: Ski- und Wanderparadies für Jung und Alt



Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Internationale Bahnverbindungen bis zum Bahnhof Hopfgarten im Brixental. Von hier aus mit dem Bus nach Kelchsau (nur Montag bis Freitag, dreimal täglich) oder mit dem Taxi.

Informationen: www.bahn.de, www.oebb.at

Mit dem Auto: Auf der Inntalautobahn A12 bis zur Anschlussstelle Wörgl-Ost, weiter auf der B178 und B170 bis Hopfgarten im Brixental. Über die Kelchsauer Landesstraße L205 bis Kelchsau. Nun durch den Ort bis zur Mautstelle und auf der Mautstraße in den Kurzen Grund zum Parkplatz am Gasthof Wegscheid.

Aufstiege

- **Parkplatz Wegscheid** (1144 m): Leichter familienfreundlicher Wanderweg;
Gehzeit: ca. 1¼ Std.
- **Gerlosstraße, Gasthaus Ronach** (1450 m): Leichter Wanderweg über das **Salzachjoch** (1983 m);
Gehzeit: ca. 2½ Std.

Angekommen im Bergparadies!

Die Neue Bamberger Hütte liegt im Herzen der Kitzbüheler Alpen in Tirol. Die Bergwelt zeigt sich hier lieblich, sanfte Almen und winzige Seen ersetzen schroffe Felsen. Besonders reizvoll sind die oft noch völlig ursprünglichen Seitentäler wie die Kelchsau: Ein prachtvolles Wandergebiet im Sommer und längst mehr als nur ein Geheimtipp zum Skitourengehen und Schneeschuhwandern. Die Lage der Hütte oberhalb der Baumgrenze bietet vielfältige Möglichkeiten, so dass sich ein mehrtägiger Aufenthalt hier auf jeden Fall lohnt.



Schmackhaftes für alle Altersklassen!

Im Sommer ist die Neue Bamberger Hütte, die auch bei der Alpenvereinskampagne „Mit Kindern auf Hütten“ dabei ist, ein idealer Stützpunkt für Familien mit Kindern. Das Gelände ist durchwegs leicht und lockt mit idyllischen Bergseen, zahlreichen Bächen und auch für junge Bergfexe gut zu erreichenden Gipfeln.

Die aus regionalen Produkten hergestellten Köstlichkeiten, die dann nach der Tour in der Hütte auf den Tisch kommen, genießen Groß und Klein gleichermaßen, denn „So schmecken die Berge“! An dieser Initiative der Alpenvereine zur Vermarktung heimischer Produkte beteiligen sich die Wirtsleute seit 2018.

Traumhafte Voraussetzung für großartige Skitouren

Wer im Winter mit Tourenskiern oder Schneeschuhen unterwegs ist findet aufgrund der Schneesicherheit nahezu immer erstklassige Tourenmöglichkeiten vor. Der relativ geringe Höhenunterschied von maximal 700 Höhenmetern und die meist ideale Hangneigung machen das Gebiet auch für Einsteiger zum „El Dorado“.

Blick in die Geschichte

1955 erwarb die Sektion Bamberg die „Hopfgartner Skihütte“ vom Skiclub Hopfgarten. Nach mehreren Umbau- und Sanierungsmaßnahmen wurde die Skihütte im Jahr 1960 in Neue Bamberger Hütte umbenannt. 1962 nahm die 2800 Meter lange Materialeiseilbahn ihren Betrieb auf und 1978 erfolgte die erste große Generalsanierung. Bei der dringend notwendig gewordenen zweiten umfassenden Renovierung mit einem Umbau legten die Verantwortlichen 2015 besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit bei den verwendeten Materialien.



Zu Gast auf einer Alpenvereinshütte

Für einen angenehmen Aufenthalt sind einige Regeln zu beachten:

- Eigenes Handtuch, Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe benutzen.
- Wasser und Energie sparen.
- Müll vermeiden und den eigenen Abfall mit ins Tal nehmen.
- Nicht in der Hütte rauchen, im Freien Aschenbecher benutzen.
- Bitte den Aushang der Hütten- und Tarifordnung lesen und beachten.
- Bei den Preisen für Essen und Getränke bitte auch den Mehraufwand für die Versorgung im Gebirge berücksichtigen.
- Nur mit Übernachtungsbeleg besteht eine Gepäckversicherung.

Neu in den Bergen?

Informationen und Tipps für Einsteiger: www.alpenverein.de

Touren & aktuelle Bedingungen

